

«Voll geil»

«Es ist der reine Wahnsinn, einfach tierisch, voll geil.» Simon Ammanns Kommentar auf seine Goldsprünge klingt noch in so manchem Ohr. Der Toggenburger gewann völlig überraschend Gold an den Olympischen Winterspielen 2002 in Salt Lake City auf der Normal- und auf der Grossschanze. Simi flog Sven Hannawald und Adam Malysz nur so um die Ohren.

Nach Olympia ist es ruhiger geworden um Simon Ammann. «So ist der Lauf der Dinge. Darüber mache ich mir keine Gedanken», sagt Simi rückblickend. «Meine Idee ist, immer vorwärts zu denken und Sachen, die passieren, zu analysieren, um daraus Lehren zu ziehen.» In der vergangenen Saison fand der 23-Jährige endlich wieder Anschluss an die Weltspitze. Podestplätze eroberte er in Salt Lake City, Lillehammer und Oslo. Am Holmenkollen endete für ihn der zweitbeste Winter seiner bisherigen Laufbahn. «Ich geniesse es in vollen Zügen, aufs Podest zu steigen. Das löst in mir Emotionen aus, die ich nur auf diese Weise erlebe.» Eine grosse Ehre wurde Simi vor wenigen Wochen zuteil. Vom Schweizer Skiverband ist ihm, in der Kategorie Skispringen, der Titel «Jahrhundertssportler» zugesprochen worden. Was den Toggenburger ausser

Skispringen und Snöben auch noch bewegt, erzählt er im Promi-Interview.

Welches ist der schönste Fleck im Toggenburg?

Die Nesselhalde natürlich, wo ich aufgewachsen bin. Mit diesem Ort verbinde

ich viele gute Erinnerungen.

Welches ist dein Lieblingsberg im Toggenburg?

Der Chäserrugg, wo ich mit dem

Snowboard unterwegs bin. Doch die Churfürsten stellen für mich auch etwas Besonderes dar, weil sie speziell angeordnet sind.

Wo ist Liechtenstein am schönsten?

Von Liechtenstein kenne ich nur Planken und von früher Malbun, wo ich mit meiner Familie wanderte.

Deine unvergesslichsten Ferien?

Nach der Matura gönnte ich mir ein langes Wochenende in Lissabon. Ferien mache ich selten, da ich eh schon viel unterwegs bin.

Zu welcher Schwäche stehst du?

Etwas, was ich nicht besonders gut kann, sind Aufsätze schreiben.

Was bevorzugst du aus der heimischen Küche?

Zum Dessert einen Birnenweggen.

Kein schlechtes Gewissen, wenn du Fleisch isst?

Wieso sollte ich? Für mich ist es wichtig, möglichst ausgewogen zu essen, dazu gehört selbstverständlich auch Fleisch.

Wie oft telefonierst du dem

Anhand minimalster Hilfsmittel fliegen zu können, ist das Faszinierende am Skispringen, sagt Doppel-Olympiagewinner Simon Ammann aus Unterwasser.

